



Antwort zur Anfrage Nr. 0906/2017 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau betreffend
Heiligkreuzweg (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Verwaltung hat das Gefährdungspotenzial, das bei Überquerung des Heiligkreuzwegs auf Höhe des LIDL-Marktes entstehen kann, bereits frühzeitig erkannt und mit dem Bauherren Bistum Mainz vereinbart, dass für die Bauzeit eine Fußgängersignalanlage errichtet wird. Die Kosten für den Tiefbau trägt der Bauherr, die Stadt stellt die Signalmasten und Signalgeber sowie das Steuergerät zur Verfügung.

Die Errichtung der Signalanlage erfolgt rechtzeitig zu Schulbeginn nach den Ferien.

Mainz, 29.06.2017

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete